



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg für die Abteilung 2 „Luft, Lärm, Anlagensicherheit“ im Referat 24 „Luftgütemessungen (LÜB)“ baldmöglichst folgende Stelle unbefristet zu besetzen:

Technische Mitarbeiterin/Technischer Mitarbeiter (w/m/d) für den Bereich Luftgütemessungen

Das Referat 24 überwacht an über 50 Messstationen die Luftqualität in Bayern. Wie hoch eventuelle Belastungen sind, wo sie herkommen und wie sie minimiert werden können, sind Fragen, denen wir nachgehen. In den Luftmessstationen sind über 200 Messgeräte im Einsatz. Zur regelmäßigen Wartung und Kalibrierung der Messgeräte betreiben wir an den Standorten Augsburg und Kulmbach physikalisch-chemische Laboratorien und Werkstätten. Im Prüfgaslabor werden die Messgeräte regelmäßig überprüft und kalibriert, um die erforderliche hohe Messqualität zu gewährleisten.

Ihre Aufgaben

- Betrieb des Prüfgaslabor
- Beschaffung, Zertifizierung und Kontrolle von Prüfgasen
- Vorbereitung und Teilnahme an Ringversuchen und Vergleichsmessungen
- Qualitätssicherung der Immissionsmesswerte
- Unterstützung bei laufenden Verbesserungsmaßnahmen im LÜB-Messnetz
- fachliche Betreuung der Messstationsdatenbank
- Weitergabe der Immissionsmesswerte an das Umweltbundesamt

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. (FH)/Bachelor) der Fachrichtung Chemie, Physik, Verfahrenstechnik oder Umwelttechnik bzw. vergleichbarer Studienabschluss
- fachspezifische Berufsausbildung vor Studium von Vorteil
- fundierte Kenntnisse in der instrumentellen Analytik sowie Laborarbeit
- gute MS-Office Kenntnisse sowie Datenbank-Kenntnisse
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Organisationsfähigkeit
- freundliches Auftreten, hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- hohe Flexibilität, Belastbarkeit und Eigeninitiative

- Bereitschaft zu mehrtägigen Außendiensttätigkeiten, Führerschein Klasse B erforderlich
- körperliche Belastbarkeit (Heben und Tragen von Lasten bis zu 15 kg)
- Leiterbenutzung zum Auf- und Abstieg auf LÜB-Stationen (Schwindelfreiheit) und Außendienste im Freien ganzjährig bei allen Witterungsbedingungen

Wir bieten

- Für Beamte ist eine Übernahme bis BesGr. A 13 möglich
- Bezahlung bis Entgeltgruppe 10 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit
- Einarbeitung durch eine erfahrene Kollegin bzw. einen erfahrenen Kollegen
- vergünstigtes DB-Job-Ticket
- eine Verbeamtung ist bei Vorliegen der Voraussetzungen möglich
- Kantine
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Dr. Schmid, Tel. 0821/9071-5449 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Dreher, Tel. 0821/9071-5209 .

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/24/1

bis spätestens 07.02.2023 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-a@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>